

schulblatt 02

Informationen aus der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek

30. Januar 2014

auch
als pdf im
Internet

EDITORIAL

Liebe Eltern,

*es ist mal wieder Zeit für ein Gedicht!!***Wenn es Winter wird***Christian Morgenstern (1871-1914)*

*Der See hat eine Haut bekommen,
so daß man fast drauf gehen kann,
und kommt ein großer Fisch geschwommen,
so stößt er mit der Nase an.
Und nimmst du einen Kieselstein
und wirfst ihn drauf, so macht es klirr
und tischer - tischer - tischer - dir.
Heißa, du lustiger Kieselstein!
Er zwitschert wie ein Vögelein
und tut als wie ein Schwäblein fliegen -
doch endlich bleibt mein Kieselstein
ganz weit, ganz weit auf dem See draußen liegen.
Da kommen die Fische haufenweis
und schau'n durch das klare Fenster von Eis
und denken, der Stein wär etwas zum Essen;
doch so sehr sie die Nase ans Eis auch pressen,
das Eis ist zu dick, das Eis ist zu alt,
sie machen sich nur die Nasen kalt.
Aber bald, aber bald
werden wir selbst auf eignen Sohlen
hinausgeh'n können und den Stein wiederholen.*

*Warm angezogen grüßt**Jörn Rüter*

VERANSTALTUNGEN BEI UNS

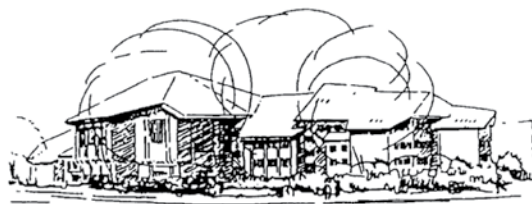
Cyrano von Bergerac

von Edmond Rostand

Aufführung der Klasse 8b

Freitag, 31. Januar 2014 um 20.00 Uhr**Samstag, 1. Februar 2014 um 19.00 Uhr**Kartenvorverkauf: Karten an der Abendkasse
(eine Stunde vor Beginn)

VERANSTALTUNGEN BEI UNS



RUDOLF STEINER SCHULE HAMBURG-WANDSBEK

Sinfoniekonzert

Vincenzo Bellini	Concerto für Oboe und Orchester Christoph Brackenhofer, Oboe
Carl Maria von Weber	Concertino für Klarinette und Orchester Mats Grashoff, Violoncello
Franz Waxman	Carmen-Fantasie für Violine und Orchester Lasse Grams, Violine
Gabriel Fauré	Pavane für Saxophon und Orchester Dennis Koop, Saxophon
Jean Sibelius	Finlandia op. 26 (Sinfonische Dichtung) aus: Romeo und Julia
Sergej Prokofiev	
Claude Michel Schoenberg	Les Misérables (Musical-Medley)

Es spielt das Oberstufenorchester

Leitung: Sonja Zimowski, Jörn Rüter, Kolja Zimowski

Samstag, den 8. Februar 2014, 19.30 Uhrin der Aula der Rudolf-Steiner-Schule
Hamburg-Farmsen, Rahlstedter Weg 60Reservierungskarten (2.50 €) am Freitag, 31.01. von 9.30 - 10.30 Uhr im Foyer oder schriftlich
(Geld im Umschlag bis zum 30.1.) im Büro und an der Abendkasse (eine Stunde vor Beginn)

VERANSTALTUNGEN WOANDERS

Eurythmietheater Orval: Capricci ballati (getanzte Kapricen)

Samstag, 15. Februar 2014 um 19:30 Uhr im Rudolf Steiner Haus Hamburg

Sie und Er, Eurythmie und Musik, Leidenschaft und Larmoyanz, Spiel und Überschreitung, Esprit und Koketterie, Präsenz und Träumerei. Ein Duett – und ein Duell. Virtuoso gespielt auf der Gitarre von Roberto Hurtado Salgado und bewegt durch die Eurythmistin Danuta Swamy von Zastrow. Ein Körper, sechs Saiten – und tausend Launen!

Mit Werken von Johann Sebastian Bach, Luigi Legnani, Francisco Tárrega, Agustín Barrios Mangoré, Joaquín Rodrigo, Tōru Takemitsu u.a.

Roberto Hurtado Salgado (Gitarre), Danuta Swamy von Zastrow (Eurythmie), Stephan Kraske (Schauspiel), Julian Hoffmann (Licht), Katja Nestle (Kostüme), Rob Barendsma (Choreografie)

Rudolf Steiner Haus Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg
Kartenreservierung: 040-41 33 160

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €

Eurythmietheater Orval in Kooperation mit MenschMusik und Rudolf Steiner Haus Hamburg

VERANSTALTUNGEN BEI UNS

**Fachvertiefende
Arbeiten &
Eurythmieabschlüsse
der 12. Klassen**

Mittwoch, 19/2/14 um 18 Uhr
Donnerstag, 20/2/14 um 18 Uhr
Freitag, 21/2/14 um 18 Uhr

IN DER AULA DER RUDOLF STEINER SCHULE
HAMBURG-FARMSSEN, RAHLSTEDTER WEG 60

EINTRITT FREI
PROGRAMMINFORMATIONEN VOR ORT

VERANSTALTUNGEN WOANDERS

Die Rudolf-Steiner- Buchhandlung lädt ein

Freitag, den 21. Februar 2014 // ab 19.00 Uhr

Lange Nacht mit Hilde Domin

Marion Tauschwitz (Sekretärin und Biographin von Hilde Domin) führt durch das Leben, die Gedichte und die „heiklen Worte“ Hilde Domin. Begleitet von der Schauspielerin Maren Thurm. In den Pausen gibt es ein kulinarisches Angebot. - Eintritt € 7, --

Die Lukas-Kirche der Christengemeinschaft in HH-Volksdorf lädt ein

• Marlies Marquardt liest ihr neues Wintermärchen „Als der Winter sich einmal verspätete“ **Sonntag, 02.02. 2014 // 16.30 Uhr // Musik: Mathias Marquardt**

• „Was ich schon immer fragen wollte...“ Ein Gesprächsabend über Grundfragen der Religion // mit Brigitte Olle und Christian Bartholl
Donnerstag, 06.02. 2014 // 20.00 Uhr

• „...und mich bisher nicht zu fragen getraut habe.“
Seminar zu den Grundlagen der Christengemeinschaft
Sonnabend, 08.02. 2014 // 9.30 Uhr

Gemeindesaal der Lukas-Kirche, Rögeneck 25, 22359 Hamburg

INFORMATIVES

Das neue „Oberstübchen“

Manche kennen es als „Café Zwischenraum“, manche als „Hawaii“ und manche inzwischen gar nicht mehr... Das wollen wir ändern!

Eine Gruppe aus Schülern und Lehrern hat sich für ein neues Oberstufencafé „Das Oberstübchen“ engagiert. Unter der Leitung von Frau Tönnishoff (die hiermit von der Mensa ins „Oberstübchen“ wechselt) soll ein komplett neues, frisches und vielfältiges Angebot entstehen, das soll sowohl die die Gestaltung, die Atmosphäre als auch das Snackangebot betreffen.

Um diese groß(artig)en Pläne zu realisieren, brauchen wir eure Hilfe! Wir sind noch auf der Suche nach alten Surfsegeln und Unterstützung im handwerklichen Bereich (z. B. beim Bau eines Regals). Aber auch Spenden von Ihnen, liebe Eltern, sind immer eine große Hilfe!

Hierfür könnt ihr euch gerne schnellstmöglich bei Marlene Marißen (11b) und Emily Brandes (11a) melden, da das neue Oberstufencafé schon nach den Frühjahrsferien eröffnen soll!

Ich hoffe, ihr seid schon genau so gespannt wie wir!

Für das Team „Oberstübchen“
Emily Brandes

LESEBRIEFE

Handyverbot: Ein Segen in unserer Schule!

Als Mutter eines Schülers in der Oberstufe und überzeugte Gegnerin der Benutzung von Handys in der Schule bei „allen Stufen“ sehe ich keinen Grund, das Handyverbot in den Pausen und Freistunden abzuschaffen. Das Kollegium hat dieses Verbot auf sehr vernünftige und wichtige Gründe basiert.

Es geht eigentlich bei diesem Thema um viel mehr als „nur“ um elektromagnetische Felder. Es gibt eine andere Frage, die meiner Meinung nach sogar noch höher zu bewerten ist: Die pädagogische Aufgabe der Schule. Diese Aufgabe heißt: Die Schüler in ihrer körperlichen, seelischen und geistigen Entwicklung zu fördern und zu schützen. Handynutzung hat nichts mit Pädagogik zu tun. Sie ist reine Informationssammlung oder besser gesagt, „Das ständige Senden, Beantworten und Weiterleiten häufig völlig belangloser Informationen führe zu jeder Menge überflüssigem E-Mail-Verkehr und unnötigem Infomüll ...“ (Computerwissenschaftler David Levy).

Die Schulzeit (damit meine ich ganz spezifisch die Zeit, die Schüler in der Schule verbringen) ist dafür da, den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, am gesellschaftlichen „realen“ Leben vieles zu erleben, zu entdecken, zu experimentieren, auszutauschen. Die Schule steht als Raum für eine lebendige Begegnung mit den Mitmenschen, mit der Natur und mit sich selbst. In den Pausen oder Freistunden dieses erleben zu dürfen, gehört zu einem nötigen Ausklang der pädagogischen Arbeit während des Unterrichtes. In der virtuellen Welt sich einzuschließen, sich abzukapseln, hat nichts mit Ausatmen, Loslassen, einer Entspannung nach der Anstrengung zu tun.

Das Gehirn wird außerdem nie wieder so eine produktive Phase wie in der Kindheits- und Jugendzeit haben. Dieses große Aufnahmepotential wird aber nicht durch „Stopfen“ von visuellen Eindrücken oder „Infomüll“, sondern durch aktive geistige, seelische und körperliche Tätigkeit ernährt und weiter angeregt. Ich würde mich sehr freuen, wenn unsere Schüler überzeugt wären, dass sie wirklich **NICHTS** verpassen, wenn sie nicht „im Netz“ sind. Dafür ist die Kindheits- und Jugendzeit zu schön: Das **wirkliche Leben** hat mehr anzubieten. Das Handy kann ruhig zuhause bleiben ... Ein Handy hat in der Schule nichts zu suchen und niemand muss ständig erreichbar sein...

Es ist so schön, frei von Zwängen leben zu dürfen, ein freier Geist zu sein! Ohne irgendein Netz!

Sandra Bustamante

„
Unter den Menschen gibt es viel mehr Kopien als Originale
“

(Pablo Picasso)

INFORMATIVES

Frühjahrsferien vom 18. April bis zum 4. Mai!

Liebe Eltern,

bereits seit Juni stehen im Schulblatt regelmäßig alle aktuellen Ferientermine für das laufende und auch schon kommende Schuljahr. Trotzdem ist einigen wohl erst jetzt aufgefallen, dass wir anders als andere Hamburger Schulen, vom 18.04. bis zum 4.05., Ferien haben. Wie kommt es zu dieser wunderbaren Länge?

Bis zum Montag, den 21. April gibt es die freien Tage über Ostern und dann beginnt am Samstag, den 26.04. die freie Woche über den ersten Mai. Wir haben dieses Vier-Tage-Loch mit freien Tagen gefüllt, die wir uns an anderer Stelle abgespart haben. Beispielsweise machen wir keine Halbjahrespause, auch unser Elternsprechtag fand an einem Samstag statt und es fällt kein Unterricht aus, der Montag nach der Hamburger Waldorflehrer-Tagung ist in diesem Jahr auch nicht frei und ebenfalls gibt es ja auch zwei Monatsfeiern, die an einem Samstag stattfinden.

Sie können sich also mit uns auf ein ganz ruhiges Osterfest 2014 freuen.

*Für den Festkreis
Jörn Rüter*

KLEINANZEIGEN

Pfadfinderbekleidung gesucht! // Wer möchte seine dunkelblaue ‚Juja‘ und gut erhaltene ‚Kluft‘ verkaufen. Gr. S bzw. Gr. 160.

Info an: Familie Cetin // Tel.: 040 - 21 58 13 // KatrinCetin@gmx.de

Wem steht in diesem Frühjahr eine Konfirmation ins Haus? // Wir haben schicke, schwarze Herrenschuhe, Gr. 40, für 20 Euro zu vergeben. Sie wurden nur einmal zur Konfirmation getragen.

Info: Familie Wapenhensch // Tel.: 040 - 639 184 79

Russisch-Nachhilfe // Erfahrene muttersprachliche Lehrerin gibt Nachhilfeunterricht in Russisch für alle Klassenstufen.

Info: Olga Buelow-Savochkina // Tel.: 01577 - 424 19 27

Wohnung gesucht // Suche 2-Zimmer Wohnung, ruhige Terrasse oder Gartennutzung wäre schön, gerne im Raum Farmsen bis Ahrensburg, möglichst mit guter Bahnbindung.

Infos an: Brigitte Arndt-Zöttig // Tel.: 05826 - 8104 // zoehe@web.de

Eilt! // Zimmer mit Küchenbenutzung, kl. Wohnung oder Zimmer in WG gesucht. Unser Sohn wurde in die 9. Klasse aufgenommen. Da wir in Lensahn (ca. 100 km) wohnen, brauchen wir eine preisgünstige Unterkunft für die Woche, wo er mit Vater oder Mutter (sie arbeitet bei Zusammenleben in Bergstedt) von Mo bis Fr, selten auch am Wochenende, wohnen kann, Ferien ausgenommen. Es ist durchaus denkbar, dass wir kleinere Dienste für andere Menschen im Haus übernehmen.

Info an: Familie Debus // Tel.: 04363 - 919240 // debuswolfgang@arcor.de // mobil 0160 92481151

TERMINE JANUAR

Fr	31.01.	20.00 Uhr	„Cyrano von Bergerac“ von Edmond Rostand
Sa	01.02.	19.00 Uhr	Aufführung der Klasse 8b

TERMINE FEBRUAR

Sa	01.02.	10.00 Uhr	Seminar für Eltern der kommenden ersten Klassen
Mi	05.02.	20.00 Uhr	Elternabend 3a (<i>Lemcke</i>)
Sa	08.02.	19.30 Uhr	Sinfoniekonzert des Oberstufenorchesters
Mo	10.02.	20.00 Uhr	Elternabend 10b (<i>v. Pilsach / Hübner</i>)
Di	11.02.	20.00 Uhr 20.00 Uhr	Elternabend 6b (<i>Elson</i>) Elternabend 9a (<i>Cartier / Held</i>)
Mo	17.02.	20.00 Uhr	Elternabend 2a (<i>Riesterer</i>)
Di	18.02.	20.00 Uhr	Elternabend 8a (<i>Schumann / Heidorn</i>)
Mi	19.02.	18.00 Uhr	Präsentationen der Facharbeiten und Eurhythmie-Abschlüsse
Do	20.02.	18.00 Uhr	
Fr	21.02.	18.00 Uhr	der Klassen 12a & b
Di	25.02.	20.00 Uhr	Elternabend 11a (<i>Doosry/Rüter</i>)
Fr	28.02.		Fasching Unter- & Mittelstufe

TERMINE MÄRZ

Sa	01.03.	bis	
So	16.03.		Frühjahrsferien
Di	18.03.	20.00 Uhr 20.00 Uhr	Elternabend 7a (<i>Osika</i>) Elternabend 9a & 9b (<i>mit F. Himmelstoß</i>)
Fr	28.03.	20.00 Uhr	„Ton in Ton“ Musik & Farben
Sa	29.03.	19.00 Uhr	Konzert der Oberstufenchöre & der BigBand
Mo	31.03.	20.00 Uhr	Elternabend 4b (<i>Wachter</i>)

FERIEN 2013 / 2014

jeweils erster und letzter Ferientag

Frühjahrsferien	Sa 01.03.14 bis So 16.03.14
Oster/Mai-Ferien	Fr 18.04.14 bis So 04.05.14
Sommerferien	Do 10.07.14 bis Mi 20.08.14
Herbstferien	Sa 11.10.14 bis So 26.10.14
Weihnachtsferien	Sa 20.12.14 bis Di 06.01.15
Frühjahrsferien	Sa 28.02.15 bis So 15.03.15

ÖFFNUNGSZEITEN DER ELTERNBIBLIOTHEK

Die Elternbücherei ist von Montag bis Freitag ab kurz vor Acht geöffnet. In der Elternbücherei finden Sie Lektüre zu Themen, die mit der Schule in Zusammenhang stehen. Zum Beispiel Schriften zur Waldorfschule und -pädagogik, Anregungen für die Lebens- und Freizeitgestaltung, Werke von Rudolf Steiner, immer wieder Neuanschaffungen zu aktuellen Themen und vieles mehr. Außerdem können Sie und Ihre Kinder Wachsmalblöcke und -stifte sowie Buntstifte kaufen. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Bitte nutzen Sie für abzugebende Bücher oder Nachrichten auch den Briefkasten an der Elternbücherei.

ÖFFNUNGSZEITEN DER SCHÜLERBÜCHEREI

Wir verleihen an allen Schultagen

Montag bis Freitag	von 7:20 Uhr bis 8:00 Uhr
Mittwoch	von 7:20 Uhr bis 13:00 Uhr

Bücher an Schüler, Eltern und Lehrer in dem Raum gleich neben dem Lehrerzimmer.

Chantal Cartier (L) und Ute Richter (E)

MITGLIEDER DES VERTRAUENSKREISES

Wir vermitteln zwischen Eltern, Schülern, Lehrern und anderen Mitarbeitern im Umfeld unserer Schule.

Anja Gartzke // 01577 / 53 26 368
 Angela Fleckenstein // 0177 / 88 160 44, 040 / 672 89 83
 info@wendepunkte-entwicklung.de
 Gerold Heller // 0173 / 69 12 706
 Nicola Könnecke // 040 / 673 91466, 0176 / 547 577 83
 Britta Lichtenberg // 0176 / 248 515 06
 Julia Raskopf // 040 / 855 02 805 // julia@raskopf.org
 Karl Ben Rübner // 040 / 27 96 140
 Andrea Sievert // 040 / 31 70 81 35
 Gabriele Timm // 01577 / 3306312

Herausgeber

Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek
 Rahlstedter Weg 60
 22159 Hamburg
 Tel.: 040 - 645 895 - 0
 Fax: 040 - 645 895 - 20
 Mail: schule@waldorfschule-wandsbek.de
 Web: waldorfschule-wandsbek.de

Für die Inhalte der veröffentlichten Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich.

Verantwortlich

Jörn Rüter, Christiane Gerber, Jan Brüggemann

Beiträge und Kleinanzeigen

Bitte rechtzeitig zum Redaktionsschluss als Notiz, Ausdruck oder CD-ROM im Schulbüro abgeben oder an:
 schulblatt@waldorfschule-wandsbek.de